GRASSi
Museum für
Angewandte Kunst
Einrichtung der Stadt Leipzig

Pressemitteilung

Ab 15.12.2025: LICHT IN BEWEGUNG am Grassimuseum Leipzig

Großflächige permanente Lichtinstallation des Künstlerduos DOPPELDENK wird eingeweiht

Ab 15. Dezember ist an der gesamten Fensterfront des Grassimuseums am Johannisplatz eine künstlerische, 150 qm große Lichtinstallation erlebbar. Das Leipziger Künstlerduo DOPPELDENK hat gemeinsam mit dem Museum mehrere Jahre intensiv an Idee, Konzept und technischer Umsetzung des Projektes LICHT IN BEWEGUNG gearbeitet.
Den Künstlern von DOPPELDENK geht es nicht um schrille Lichtkunst, sondern vielmehr um eine Hommage an die von Bauhausmeister Josef Albers gestalteten Fenster im Haupttreppenhaus des Museums. Mit ihrer empfindsamen Neuinterpretation LICHT IN BEWEGUNG strahlt das Museum künftig weit in den Stadtraum, wird sichtbarer und interessanter.
Das Projekt wurde gefördert von der Ostdeutschen Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Sparkasse Leipzig.

Mit Beginn der Dämmerung können Passanten, Vorbeifahrende und Gäste des Museums ab Mitte Dezember dieses Lichtkunstwerk erleben. Dafür sind die insgesamt 340 Glasflächen der beiden Kopfbauten des Museums in den vergangenen Monaten mit transparenten Lichtpaneelen, die dimmbare LEDs enthalten, ausgestattet worden. Durch deren digitale Animation entsteht ein sich ständig veränderndes Lichtkunstwerk in dezenten Farbabstufungen zwischen Schwarz - Grau - Weiß. Die Abfolge der Farbflächen hat unendlich viele Variationen und ist somit jeden Tag neu erlebbar. Tagsüber bleibt die Lichtinstallation unsichtbar, mit Beginn der Dämmerung ist sie im Winter bis 24 Uhr und im Sommer bis 1 Uhr zu sehen.

Bislang wirkte das Museumsgebäude bei Dunkelheit wie ein im Stadtraum liegender dunkler Koloss. Lediglich Museumsname und Dachbekrönung waren in der Dunkelheit beleuchtet. Jetzt zieht das Gebäude durch die sich permanent verändernden Lichtflächen in seinen Glasfenstern am Johannisplatz die Blicke auf sich. Die hier eingebrachten dimmbaren LEDs ermöglichen verschiedene Helligkeitsstufen und eine künstlerisch gesteuerte Animation, die das Zusammenspiel von Licht und Form eindrucksvoll zur Geltung bringt.
Seit September wurden mehr als 3.000 Bohrungen gesetzt, hunderte Meter Kabel verlegt und bis zu sechs Fachleute waren gleichzeitig am mehrmonatigen Aufbau beteiligt.

Gefördert wurde das Projekt von der Ostdeutschen Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Sparkasse Leipzig. Ohne deren Unterstützung gäbe es diese permanente Lichtkunst-Installation nicht. Mit ihrer Förderung setzt die Ostdeutsche Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Sparkasse Leipzig ihr langjähriges Engagement für das GRASSI Museum für Angewandte Kunst fort, welches sich nicht nur an der kontinuierlichen Unterstützung der Grassimessen festmacht.

Bereits 2010/11 unterstützte sie die Rekonstruktion der Albers-Fenster sowie später die Wiederherstellung der Art-déco-Leuchten im Treppenhaus.

Mit freundlicher Unterstützung durch die

Ostdeutsche Sparkassenstiftung
mit Hilfe des PS-Lotterie-Sparens

Sparkasse Leipzig

GRASSI Museum für Angewandte Kunst
Johannisplatz 5–11, 04103 Leipzig
Tel.: 0341/22 29 100
grassimuseum@leipzig.de
www.grassimak.de

Leipzig, 15. 12. 2025

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
GRASSI Museum für Angewandte Kunst
Anett Lamprecht (Stellv. Direktorin und Leiterin Kommunikation)
anett.lamprecht@leipzig.de und 0341/2229104